

## **Forderungen aus den arbeitsfeldspezifischen Workshops**

### **WS 01 Beratung:**

Forderung nach „Innen“:

- Vernetzung
- Reflexion Verhältnis Berater\*in – Klient\*in
- Auseinandersetzung mit berufs-ethischen Standards
- Viel Zeit für Teamsitzungen und –auseinandersetzungen (Forderung an die Träger)

### **WS 02 Behindertenhilfe:**

Bewusstsein über die Besonderheit bezüglich institutionalisiert lebender Menschen in Bezug auf Sexualität und Grenzsetzung: Menschenrecht!

Um Kontextblindheit wissen und Bearbeitungsmöglichkeiten (er)finden.

Berichten von Betroffenen auch bei sprachlichen Schwierigkeiten ernst nehmen und nachgehen.

Recht auf professionellen Umgang erleben können (Betroffene und Mitarbeitende)

### **WS 03 Frühkindliche Bildung:**

- Offen darüber reden lernen (Sexualpädagogik)
- Implementierung des Themas in Ausbildung / Studium (auch Missbrauch)
- Zeit in Teams zur Auseinandersetzung und Weiterentwicklung (Forderung an die Träger)

### **WS 04 Jugendhilfe:**

Forderung nach „Innen“:

- Engagement in Sachen Schutzkonzept und zusammenhängenden Themen
- Risikoanalyse auch ohne Fall

### **WS 10 Leitungspersonen**

- Externe Beratung für Führungskräfte auch anonym gefordert
- Forderung eines Handlungsleitfadens für Seelsorgende (was ist zu beachten bei Seelsorgegeheimnis, Stolpersteine und Möglichkeiten)

## Herausforderungen für Leitungspersonen

- Zeit nehmen für Präventiv
- Nähe / Distanz
- Kommunikation mit allen Beteiligten
- Fachliche Konfrontationsgespräche führen
- Wo bekommt eine L. Unterstützung?
- Sensibilisierung von zueinanderlichen Leitungspersonen
- Erweiterung des Horizonts nach Vorfällen auf systemischer Ebene
- Balanceakt Bognormalisierung - Dramatisierung

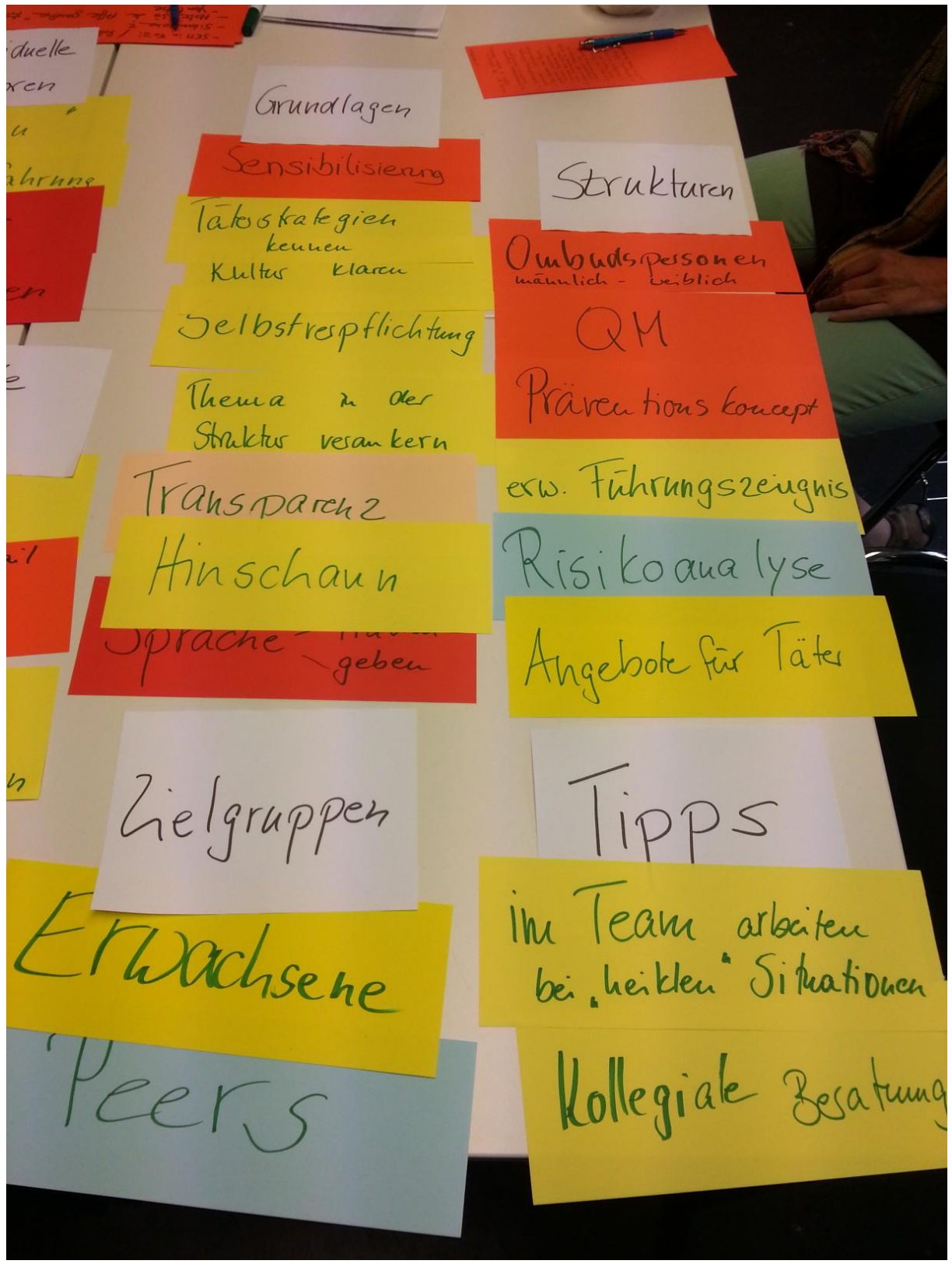
- Datenschutz
- Dahinter stehen
- Dramatisieren
- Wer ist DIE Leitung?
- Haltung: "Es kann bei uns vorkommen" bejahen
- Auskünfte an Presse etc.
- Umgang mit der Presse
- Berufsgeheimnisträger
- Angst
  - ↳ Wirtschaftlichkeit der Einrichtung
  - ↳ soziale Verantwortung
- Bewertung von Beobachtungen
- Schutz f. d. Beschäftigten <sup>Konzept</sup>
- Haltungen weiterentwickeln

## WS 11 Aus-, Fort- und Weiterbildung

- Machtmissbrauch: Haltung überdenken und Entwickeln
- Interne- und Externe Ansprechstellen / Vertrauensstellen
- Kontext Prüfungsleistungen: Wo ist Machtmissbrauch möglich?
- Grundlagen sollten in Fort-, Aus- und Weiterbildung implementiert werden.







Grundlagen

Sensibilisierung

Tatorkategorien  
kennen  
Kultur klären

Selbstverantwortung

Thema in der  
Struktur verankern

Transparenz

Hinschauen

Sprache -  
geben

Zielgruppen

Erwachsene

Peers

Strukturen

Ombudspersonen  
männlich - weiblich

QM

Präventionskonzept

erw. Führungszeugnis

Risikoanalyse

Angebote für Täter

Tipps

im Team arbeiten  
bei „heiklen“ Situationen

Kollegiale Beratung